

Was ist vor der Untersuchung zu beachten?

Vor der Untersuchung erhalten Sie von uns eine ausführliche und verständliche Aufklärung über den genauen Ablauf. Nach dieser kurzen Vorbereitung dauert die eigentliche **Untersuchung weniger als eine Minute.**



3 Stunden vor der Untersuchung
nüchtern sein (erlaubt: stilles Wasser)

24 Stunden vor der Untersuchung
Verzicht auf koffeinhaltige Getränke

72 Stunden vor der Untersuchung
Verzicht auf potenzsteigernde Medikamente (z.B. Viagra)

Folgende Werte und Unterlagen werden benötigt.

Bitte bringen Sie diese am Untersuchungstag mit:

- Versichertenkarte
- Überweisungsschein
- Arztbrief (falls vorhanden)
- Laborwerte
 - Kreatinin (bei einer Niereninsuffizienz)
 - TSH (bei einer Erkrankung der Schilddrüse)

Ihre Terminvereinbarung

per Telefon oder online



0931 / 780 211-0

radiologie-am-berliner-platz.de/mein-termin



Ihre Untersuchung

findet an folgendem Standort statt:

Radiologie am Berliner Platz

Berliner Platz 11
97080 Würzburg

Unsere weiteren Standorte finden Sie unter
radiologie-am-berliner-platz.de/standorte



Parkmöglichkeiten in Praxisnähe:

- 1 Parkmöglichkeiten an der Praxis
- 2 Großparkplatz am Premier Inn Würzburg **Empfehlung**
- 3 WVV Parken Würzburg Parkplatz
- 4 WVV Parken Würzburg Parkhaus

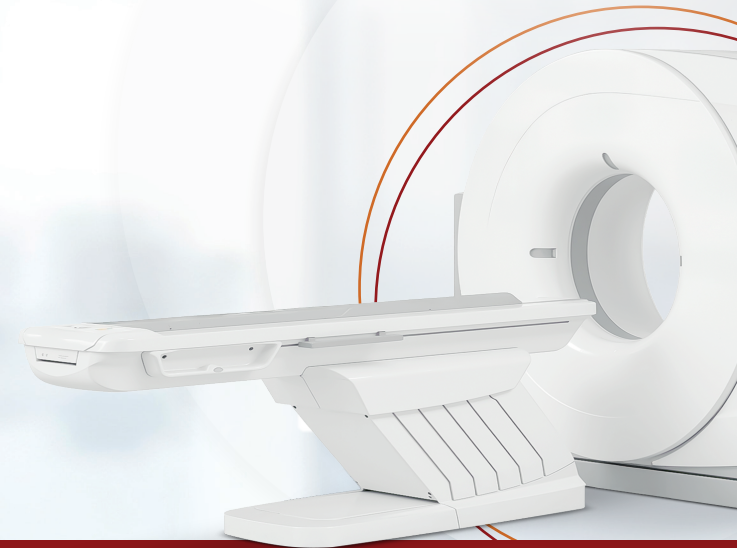


Dr. Christoph Buchberger ■ Hr. Joachim Bernhardt ■ Prof. Dr. Werner Kenn
Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft ■ Fachärzte für diagnostische Radiologie

Computertomographie

CT-Koronarangiographie

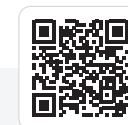
ein schonendes und nicht invasives Verfahren



Herzdiagnostik



Radiologie
am Berliner Platz



■ www.radiologie-am-berliner-platz.de

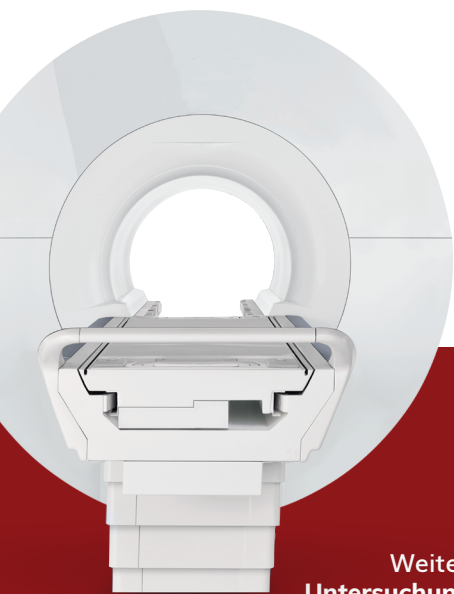
Ihre Untersuchung bei uns

Bei Ihnen ist eine Computertomographie (CT) des Herzens geplant. Diese Untersuchung ermöglicht durch den Einsatz von Röntgenstrahlen krankhafte Veränderungen in den Herzkranzgefäßen (Koronarien) nachzuweisen und so ein Herzinfarktisiko abzuschätzen.

Unser **Computertomograph ist ein Gerät der neusten Generation**, der durch eine zügige Bildaufnahme die Röntgenbelastung für Sie gering hält. Die Strahlenbelastung liegt im Bereich eines diagnostischen Herzkatheters. Durch das Herz-CT kann eine koronare Herzkrankung sicher ausgeschlossen werden.

Ergebnis und Auswertung

Die **Untersuchung wird von uns beurteilt** und das Ergebnis Ihrem überweisenden Arzt in einem Befundbrief mitgeteilt.



Weitere Informationen zu Untersuchungen finden Sie unter radiologie-am-berliner-platz.de/meine-gesundheit

Ist ein Kontrastmittel notwendig?

Bei bestimmten Fragestellungen am Herzen ist die intravenöse Gabe eines CT-Kontrastmittels erforderlich. Aus diesem Grund wird Ihnen **vor der Untersuchung ein Venenzugang am Arm oder an der Hand gelegt**. Unser medizinisches Personal informiert Sie im Vorfeld über die Kontrastmittelgabe.

Zum Einsatz kommt ein jodhaltiges CT-Kontrastmittel mit hoher Stabilität, das in der Regel sehr gut vertragen wird. In seltenen Fällen können jedoch allergische Reaktionen oder Kreislaufreaktionen, auftreten.

Das Kontrastmittel wird über die Nieren ausgeschieden, weshalb eine gut funktionierende Nierenleistung erforderlich ist. Es ist daher sinnvoll, vor und **nach der Untersuchung ausreichend Flüssigkeit** zu sich zu nehmen.

Bei **bekannter Niereninsuffizienz** benötigen wir zur Beurteilung Ihrer Nierenfunktion den **Kreatinin-Wert**.

Da das verwendete Kontrastmittel Jod enthält, kann es von der Schilddrüse aufgenommen werden. Bei bestimmten Schilddrüsenerkrankungen können daher spezielle Vorbereitungsmaßnahmen notwendig sein.



Falls Sie in der Vergangenheit jodhaltiges Kontrastmittel nicht vertragen haben, informieren Sie uns bitte frühzeitig darüber.

Darum eine CT-Koronarangiographie des Herzens:

Früherkennung und Risikobewertung bei familiärer Veranlagung für eine koronare Herzkrankung

Abklärung von Risikofaktoren wie z.B. Rauchen, Bluthochdruck, Zuckerkrankheit, Stoffwechselstörungen, Übergewicht und Bewegungsmangel

Abklärung unklarer Herzbeschwerden bei Menschen mit ansonsten geringer Wahrscheinlichkeit für eine koronare Herzkrankheit

Ambulant und nicht invasiv: kein Krankenhausaufenthalt notwendig

Hohe Genauigkeit: Verlässliche und optimale Diagnostik

